

Datum:

Checkliste Einkommensteuer

Ablage bei der StE

Mandant:

Jahr: Mandanten-Nr.

Stammdaten:

Änderungen?

☐

Nein

☐

Ja, ab Datum

☐ Papierform

☐ per E-Mail (verschlüsselt)

Adresse:

Telefon:

E-Mail:

Konfession:

Familienstand:

Kinder:

Beruf:

Bankverbindung:

Bankeinzug FA erteilt?

ESt
USt

☐ Ja
☐ Ja☐ Nein
☐ Nein

Renten/ Dauernde Lasten

☐ Nein ☐ Ja

Unterhaltsleistungen

an geschiedenen Ehegatten

☐ Nein ☐ Ja

Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung: (max. € 6.000)

(Bachelor= Erststadium = SA / Master = weiteres Studium / vorweggen. WK)

Spenden

☐ Nein, pauschal € 100,00

☐ Ja, siehe Belege

Körperbehinderten Freibetrag

(50% + „G“ = Fahrten Wohnung / Arbeit – gefahrene km!!! → in Anlage N schlüsseln)

Ausweis/ Bescheinigung liegt vor

☐ Ja☐ Nein

Merkzeichen:

Pflege-Pauschbetrag

- ☐ Bei Pflegegrad 2 bis 5 oder Schwerbehindertenausweis Merkzeichen „H“ oder „Bl“
- ☐ unentgeltlicher Pflege einer ständig hilflosen Person:
- pflegen mehrere Personen? ☐ Nein ☐ Ja:

Unterhalt für bedürftige Personen:

auch Studenten >25 LJ/ **kein** Kindergeld

→ **wohnt das Kind daheim**, Ansatz des maßgeblichen Höchstbetrages zzgl Beiträge KV/PV

Aber: Kürzung um eigene Einkünfte < € 624

Nachweis bei Bedürftigkeit bei im Ausland lebenden Personen

Name, Anschrift:

Geburtsdatum:

Familienstand/Beruf:

Aufwendungen €:

Eigene Einkünfte €:

Unterstützung von bis

Anspruch auf Kindergeld von bis

Krankheitskosten

☐ Nein

☐ Ja, siehe Belege
einschl. Fahrtkosten
abzgl. Erstattungen

haushaltsnahe Dienstleistungen/ Handwerker

☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege

Haushaltshilfe, Miniob im Privathaushalt max. 2.550€/ 20% / max. 510€

Wohnungsreinigung, Umzug, Pflegedienst max. 20.000€/ 20% / max. 4.000€

Wartung, Instandhaltung, Klavier stimmen max. 6.000€/ 20% / max. 1.200€

energetische Maßnahmen (§35c)

eigene Wohnzwecke

☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege

Minderung tarifliche ESt

im Kalenderjahr des Abschlusses und Folgejahr 7% / max. je € 14.000

im übernächsten Jahr 6% / max. € 12.000

mehrere Einzelmaßnahmen möglich max. aber € 40.000 pro Gebäude

Gebäude älter als 10 Jahre für StE 2020 Baujahr vor 2010 / Baujahr..... ☐ Nein ☐ Ja

☐ **Bescheinigung** des Fachunternehmens/ Personen mit Ausstellungsberechtigung § 88
Gebäudeenergiegesetz (GEG) **vorhanden**

- ☐ Wärmedämmung Wände
- ☐ Wärmedämmung Dachflächen
- ☐ Wärmedämmung Geschossdecken
- ☐ Erneuerung Fenster o. Außentüren
- ☐ Erneuerung o. Einbau Lüftungsanlage
- ☐ Erneuerung Heizungsanlage
- ☐ Einbau digital. Systeme zur Verbrauchsoptimierung
- ☐ Optimierung bestehende Heizungsanlagen, wenn älter als 2 Jahre

Wichtig:

- ☐ Kosten für die Erteilung der Bescheinigung des ausführenden Fachunternehmens
- ☐ Kosten für den Energieberater

Vorsorgeaufwand

- Minijob – AN-Anteil zur RV (lt. Abrechnung Dezember) ☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege
- Rürup / berufsständische Versorgung (ZVK) ☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege
- KV privat oder freiwillig gesetzlich versichert ☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege
Zustimmung zur KV Übermittlung erteilt? ☐ Nein ☐ Ja
wenn Nein, dann nachholen!
- Unfall/ Haftpflicht/ Berufsunfähigkeit/ priv. Arbeitslosenvers.
Kapitallebensvers./ Risikolebensvers./ Rentenvers. ☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege

Vorzeitige Kündigung von LV/ RV:

☐ Nein ☐ Ja, dann:

- Vertragsabschluss vor 2005: Verlustbescheinigung bei Versicherungsgesellschaft bis
spät. 15.12. des entsprechenden Jahres beantragen
da negative Einnahmen bei Anlage KAP
andernfalls steuerfrei
- Vertragsabschluss nach 2005: verpflichtend anzugeben und steuerpflichtig
- ☐ 100% wenn Leistung vor dem 60. LJ (Abschluss ab 2012 – 62. LJ)
oder vor Ablauf von 12 Jahren
- ☐ 50% nach 60./62. LJ und nach Ablauf von 12 Jahren
allerdings behält die Versicherung KapEst auf 100% ein
zu viel bezahlten Betrag über Steuer zurückholen

Riester

☐ Nein ☐ Ja, dann:

Zulage beantragt ☐ Nein ☐ Ja

weitere Riesterverträge vorhanden für die
kein zusätzlicher Sonderausgabenabzug geltend
gemacht werden soll

☐ Nein ☐ Ja

Gewerbliche/ selbständige Tätigkeit

- Unternehmerische Beteiligung z.B. Publikumsgesellschaft ☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege
- Veräußerung KAP-Gesellschaft (Beteiligung mind. 1%) ☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege
- Ehrenamt, Übungsleiter, Aufsichtsrat, Betreuer, etc. ☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege

Anderes

Vermietung

☐ Nein ☐ Ja, siehe Checkliste VuV

Renteneinkünfte

☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege

Verkauf von Immobilien

☐ Nein ☐ Ja, siehe Kaufverträge AK + VK

erhaltene Unterhaltsleistungen

☐ Nein ☐ Ja, siehe Belege

Energiepreispauschale

- ☐ Arbeitnehmer mit **aktivem Dienstverhältnis** oder **Versorgungsbezieher**

Name			
Betrag			
Von Arbeitgeber Name			

➔ Versteuerung erfolgte bereits mit Bruttolohn, daher keine Festsetzung oder Anrechnung in ESt

- ☐ **Minijobber**

Name			
Betrag			
Von Arbeitgeber Name			

➔ In Anlage Sonstiges Abschnitt Energiepreispauschale einzutragen

- ☐ **Gewinneinkünfte**

Name			
Betrag			

➔ Wird vom Programm automatisch berücksichtigt

- ☐ **Rentnerinnen und Rentner**

Name			
Betrag			

➔ Wenn diese bezahlt wurde, muss in Anlage R das Kontrollkästchen EEP wurde ausgezahlt aktiviert werden

- ☐ **Studierende**

Name			
Betrag			

➔ Auf Antrag erhalten Studierende eine EPP. Diese wird nicht der Besteuerung unterliegen.

Anlage N

- ☐ Lohnsteuerbescheinigung
- ☐ Lohnersatzleistungen/ Krankengeld/ KUG
- Zeitraum der Nichtbeschäftigung:
- Grund der Nichtbeschäftigung:
- ☐ Versorgungsbezüge – Beginn:

Werbungskosten

- ☐ Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte
- Adresse:
oder tatsächliche Kosten
- Anzahl Arbeitstage pro Woche:
- Anzahl Sonntag/Samstag:
- Firmenwagen ☐ Nein ☐ Ja → Kostenbeteiligung ☐ Ja ☐ Nein
- ☐ **Mobilitätsprämie** (Voraussetzung: Fahrweg über 21 E-Km, Summe WK über € 1.000 und
zvE unter Grundfreibetrag)
- ☐ Home-Office?
- ☐ Berufsverbände
- ☐ Arbeitsmittel, Fachliteratur
- ☐ Arbeitskleidung
- ☐ Reinigung Arbeitskleidung
- ☐ Telefonkosten
- ☐ häusliches Arbeitszimmer
Gesamtwohnfläche
Anteil Arbeitszimmer
Kosten (Strom, Wasser, Zinsen, Grundsteuer, etc.)
- ☐ Winterbeschäftigungsumlage
- ☐ Fortbildungskosten
Fahrten dort hin
Verpflegungsmehraufwendungen
- ☐ Bewerbungen
- ☐ Umzugskosten
Pauschale siehe jährliche Anpassungen
- ☐ Reisekosten/ Fahrten/ Verpflegungsmehraufwans
- ☐ doppelte Haushaltsführung
Mietverträge (tatsächliche Kosten – Deckelung auf mtl. € 1.000)
Fahrten
Verpflegung